

Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister



Informationsvorlage

Nr.: I-053/2020
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	17.11.2020	öffentlich
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Umwelt	12.11.2020	öffentlich
Haushalts- und Finanzausschuss	18.11.2020	öffentlich
Gemeindevertretung	01.12.2020	öffentlich

Interkommunale Ausschreibung des Strombezugs für die Jahre 2021 - 2023 Hier: Bekanntgabe des Ausschreibungsergebnisses

Sachverhalt:

Gemäß Beschlussdrucksache B-054/2020 hat die Verwaltung der Gemeinde Wustermark der Gemeindevertretung zugesichert, auf der nächsten Sitzung nach der Vergabe der Leistung das Ergebnis des ordnungsgemäßen Vergabeverfahrens für die Lieferung von zertifiziertem Ökostrom bekanntzugeben.

Die Verwaltung kommt dem im Folgenden für die Lieferung von zertifiziertem Ökostrom für die Straßenbeleuchtung und die gemeindeeigenen Gebäude für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2023 nach.

Die Lieferung für Strom war letztmalig in 2017 für die Jahre 2018 – 2020 interkommunal ausgeschrieben worden. Günstigster Bieter war zum damaligen Zeitpunkt die Firma EWR AG aus Worms, so dass dieser der Zuschlag für die Lieferjahre 2018 – 2020 erteilt wurde.

Für das aktuelle Ausschreibungsverfahren ist der Gesamtverbrauch der Gemeinde Wustermark des Kalenderjahres 2019 zuzüglich zu erwartender zusätzlicher Stromverbrauchsmengen (Dreifeld-Sporthalle) von ca. 395.000 kWh/Jahr für die kommunalen Gebäude und 653.000 kWh/Jahr für die Straßenbeleuchtung zu Grunde gelegt worden.

Dieser Gesamtverbrauch von 1.048.000 kWh/Jahr war Grundlage für die erneute interkommunale Ausschreibung für den o. g. Zeitraum.

Durch den Abschluss der Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Ausschreibung und der Vergabe von Stromlieferungen und den Abschluss der Anwendungsvereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Ausschreibung und Vergabe von Stromlieferungen wurde die Gemeinde Milower Land als federführender Einkaufspartner ermächtigt, die Ausschreibung und Vergabe für alle Stromverbrauchsstellen der Einkaufsgemeinschaft vorzunehmen (siehe Beschluss B-054/2020). Für die Durchführung des europaweiten Ausschreibungsverfahrens wurde nach vorheriger beschränkter Ausschreibung die Fa. First Energy GmbH beauftragt.

Folgende Lose wurden hierfür gebildet:

Los 1: Ökostrom für gemeindeeigene Gebäude/Anlagen und Straßenbeleuchtung

Es wurde Ökostrom der nachfolgenden Qualität ausgeschrieben:

Der Ökostrom soll der Qualität der gängigen Label genügen. Die Zertifizierung des angebotenen Ökostroms nach Grünen Strom Label, ok power, TÜV NORD A75-S026-1, TÜV SÜD CMS Standard 80 EE01, TÜV SÜD CMS Standard 82 EE02, TÜV SÜD CMS Standard 87 Erzeugung EE+ oder einem Label mit gleichwertigen Anforderungen.

Erstmalig haben neben der Gemeinde Wustermark auch zwei weitere Kommunen (Gemeinden Dallgow-Döberitz und Brieselang) der gebildeten Einkaufsgemeinschaft (insgesamt 8 Kommunen) Ökostrom ausgeschrieben.

Für alle drei Kommunen wurde für das Los 1 der Gesamtverbrauch von ca. 2.700.000 kWh Strom pro Jahr ausgeschrieben.

Der Strom wurde zudem gesondert für die Jahre 2021, 2022 und 2023 ausgeschrieben, um die Zuschläge für Unwägbarkeiten in der Kalkulation der Bieter für die Jahre 2021 und 2022 zu minimieren.

Los 2: Normalstrom für gemeindeeigene Gebäude/Anlagen und Straßenbeleuchtung

Das Los 2 berührt keine Verbrauchsstellen der Gemeinde Wustermark. In der weiteren Wertung findet daher das Los 2 keine Berücksichtigung.

Das sachlich und rechnerisch geprüfte Ergebnis der Angebotseröffnung am 12.10.2020 ergab folgenden Sachstand:

Anzahl der Unternehmen, die für das Los 1 die Ausschreibungsunterlagen abgefordert und Angebote vorgelegt haben: für Los 1: 4
Anzahl der zugelassenen Angebote für Los 1: 3

Los 1: Ökostrom gemeindeeigene Gebäude/Anlagen und Straßenbeleuchtung

Bieter	Angebots- summe (zzgl. Steuern u. Abgaben) Brutto für Los 1 für 2021 – 2023 in - € -	Arbeits- preis in ct/kWh Jahr 2021	Arbeits- preis in ct/kWh Jahr 2022	Arbeits- preis in ct/kWh Jahr 2023	Bemerkung	Rang
Stadtwerke Schwerin GmbH	420.527,93	4,826	5,237	5,428	keine	1
Energie Vertrieb Deutschland EVD GmbH	432.037,82	4,976	5,373	5,566	keine	2
Energie Vorpommern GmbH	458.451,44	5,277	5,706	5,905	keine	3
Städtische Werke Borna GmbH	-				Keine Wertung, da die Eignung vom Unternehmen nicht nach- gewiesen wurde	-

Die oben genannten Energiekosten/Arbeitspreise stellen noch nicht die finalen Einheitspreise und Kosten dar. Jedoch wurden alle Teilkomponenten des Arbeitspreises, auf die die Bieter Einfluss haben, mit der Angebotsabgabe festgeschrieben. Aus diesem Grund konnte dennoch der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot ermittelt werden.

Für die Fixierung des finalen Arbeitspreises mussten noch die Tiefst- und Höchstwerte für Strom an der Strombörse am Tag der Zuschlagserteilung, am 03.11.2020, ermittelt werden. Durch dieses Abwarten ergab sich noch eine Senkung der Arbeitspreise, da die Tiefst- und Höchstwerte an der Strombörse am 03.11.2020 geringer waren als am Tag der Angebotsabgabe am 12.10.2020, so dass sich die finalen Arbeitspreise für die Jahre 2021 - 2023 beim wirtschaftlichsten Bieter – Stadtwerke Schwerin GmbH - wie folgt verbessert haben:

Bieter	Finaler Arbeitspreis in ct/kWh Jahr 2021	Finaler Arbeitspreis in ct/kWh Jahr 2022	Finaler Arbeitspreis in ct/kWh Jahr 2023
Stadtwerke Schwerin GmbH	4,400	4,788	5,021

Im Vergleich zu den Ausschreibungen in den Jahren 2014 und 2017 ergibt sich zwar eine Erhöhung des Arbeitspreises. Ein Grund hierfür ist die klimapolitische Entscheidung der Gemeinde, qualifizierten Ökostrom auszuschreiben, der zu 100% aus erneuerbaren Energien generiert wird. Zum Vergleich: auch die erzielten Arbeitspreise für das Los 2 „Normalstrom“ haben sich im etwa gleichen Verhältnis zur letzten Ausschreibung im Jahr 2017 erhöht.

Arbeitspreise im Vergleich zu den Ausschreibungen 2014 und 2017

Ausschreibungsergebnis	Finaler Arbeitspreis in ct/kWh	Finaler Arbeitspreis in ct/kWh
	gemeindeeigene Gebäude/Anlagen	Straßenbeleuchtung
Kalenderjahr 2014 (für Lieferjahre 2015, 2016 und 2017)	4,0000	3,4000
Kalenderjahr 2017 (für Lieferjahre 2018 - 2020)	3,9256	3,2910
Mehrkosten in ct/kWh für das Jahr 2021 im Verhältnis zum Preis aus 2017	0,4744	1,109
Mehrkosten für das Jahr 2021 im Vergleich zum Preis 2017 in €	1.873,21 € (bei Verbrauchswert von 395.000 kWh)	7.241,77 € (bei Verbrauchswert von 653.000 kWh)
Mehrkosten in ct/kWh für das Jahr 2022 im Verhältnis zum Preis aus 2017	0,8624	1,497
Mehrkosten für das Jahr 2022 im Vergleich zum Preis 2017 in €	3.406,48 € (bei Verbrauchswert von 395.000 kWh)	9.775,41 € (bei Verbrauchswert von 653.000 kWh)
Mehrkosten in ct/kWh für das Jahr 2023 im Verhältnis zum Preis aus 2017	1,0954	1,73
Mehrkosten für das Jahr 2023 im Vergleich zum Preis 2017 in €	4.326,83 € (bei Verbrauchswert von 395.000 kWh)	11.296,90 € (bei Verbrauchswert von 653.000 kWh)

Hinzuweisen ist an dieser Stelle auf die deutliche Senkung des Stromverbrauchs, die die Gemeinde durch die Umstellung der alten HQL-Straßenleuchten auf LED-Leuchten seit 2018 verzeichnen kann. Im Jahr 2017 verbrauchte die Gemeinde für den Betrieb der Straßenbeleuchtung noch ca. 784.000 kWh im Jahr. Im Jahr 2019 verbrauchte die Gemeinde für die Straßenbeleuchtung trotz dem neuen Wohngebiet „Heidesiedlung“ (ca. 10.000 kWh/Jahr) nur 653.000 kWh. Somit konnte die Gemeinde den Verbrauch um 131.000 kWh für den Betrieb der Straßenbeleuchtung senken.

Ergänzend wird in den nachfolgenden Tabellen der Vergleich der Ausschreibungsergebnisse für die Jahre 2021 - 2023 für das Los 1 „Ökostrom“ und das Los 2 „Normalstrom“ für Gebäude/Anlagen und Straßenbeleuchtung dargestellt.

Jahr 2021

Günstigster Bieter	Finaler Arbeitspreis Normalstrom in ct/kWh für das Jahr 2021	Finaler Arbeitspreis Ökostrom in ct/kWh für das Jahr 2021
Otima Energie GmbH bei Normalstrom und Stadtwerke Schwerin GmbH bei Ökostrom	3,913	4,40
Mehrkosten für Bezug Ökostrom für das Jahr 2021 bezogen auf den Arbeitspreis bei einem jährlichen Stromverbrauch von insgesamt 1.048.000 kWh	5.107,69 €	

Jahr 2022

Günstigster Bieter	tatsächlicher Arbeitspreis Normalstrom in ct/kWh für das Jahr 2022	tatsächlicher Arbeitspreis Ökostrom in ct/kWh für das Jahr 2022
Otima Energie GmbH bei Normalstrom und Stadtwerke Schwerin GmbH bei Ökostrom	4,273	4,788
Mehrkosten für Bezug Ökostrom für das Jahr 2022 bezogen auf den Arbeitspreis bei einem jährlichen Stromverbrauch von 1.048.000 kWh	5.401,13 €	

Jahr 2023

Günstigster Bieter	tatsächlicher Arbeitspreis Normalstrom in ct/kWh für das Jahr 2023	tatsächlicher Arbeitspreis Ökostrom in ct/kWh für das Jahr 2023
Otima Energie GmbH bei Normalstrom und Stadtwerke Schwerin GmbH bei Ökostrom	4,499	5,021
Mehrkosten für Bezug Ökostrom für das Jahr 2023 bezogen auf den Arbeitspreis bei einem jährlichen Stromverbrauch von 1.048.000 kWh	5.474,49 €	

Die weitere Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote des Loses 1 durch die Fa. First Energy GmbH erfolgte unter

- formellen Gesichtspunkten, z. B. Vollständigkeit der Angebote;
- Berücksichtigung der Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit);
- Berücksichtigung der Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG)
- Beachtung des wirtschaftlichsten Angebotes

Im Ergebnis des Wertungsverfahrens ist das Angebot der Stadtwerke Schwerin GmbH für das Los 1 „Ökostrom“ das wirtschaftlichste, so dass diesem Bieter der Zuschlag nach den Vergaberichtlinien zu erteilen war. Die Stadtwerke Schwerin GmbH wird somit ab dem 01.01.2021 bis zum 31.12.2023 neuer Vertragspartner für die Gemeinde Wustermark für die Lieferung von zertifiziertem Ökostrom für alle Abnahmestellen in der Gemeinde Wustermark.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

In den Haushaltsplänen der Gemeinde sind für die Jahre 2021 – 2023 nachfolgende Mehrkosten zu berücksichtigen:

2021:	netto 9.115,65 €	und	brutto 10.847,62 €
2022:	netto 13.181,89 €	und	brutto 15.686,45 €
2023:	netto 15.623,73 €	und	brutto 18.592,24 €

Az.:
08.11.2020